

Ressort: Politik

Sondersitzung des UN-Sicherheitsrates zu Absturz von MH-17

New York, 18.07.2014, 09:02 Uhr

GDN - Der Sicherheitsrat der Vereinten Nationen wird am Freitag (16 Uhr MEZ) zu einer Sondersitzung zusammen kommen, um sich mit dem Absturz der Passagiermaschine MH-17 in der Ukraine zu beschäftigen. Das UN-Gremium komme auf Antrag Großbritanniens zusammen.

Medienberichten zufolge soll auch der ukrainische UN-Botschafter Juri Sergejew an der Sitzung teilnehmen. Großbritannien hat zudem alle beteiligten Nationen aufgefordert, einem Expertenteam umgehend ungehindert Zugang zu der Unglücksstelle zu gewähren, damit die Ursache untersucht werden könne. Der deutsche Außenminister Frank-Walter Steinmeier (SPD) hat ebenfalls eine "unabhängige, internationale Untersuchung" des Absturzes des Malaysian-Airlines-Flugs gefordert. "Wir erwarten, dass alles getan wird, um den Vorfall schnellstens aufzuklären", erklärte Steinmeier. Auch EU-Kommissionspräsident José Manuel Barroso und EU-Ratspräsident Herman Van Rompuy riefen zu einer "raschen und gründlichen Untersuchung" des Absturzes auf. Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) hat den Angehörigen der Opfer des Flugzeugunglücks in ihr Mitgefühl ausgesprochen. Sie sei schockiert über den mutmaßlichen Abschuss der Passagiermaschine aus großer Höhe, hatte Regierungssprecher Steffen Seibert am Donnerstag mitgeteilt. Unter den 298 Menschen an Bord des Fluges MH-17 waren vier Deutsche. Außerdem 154 Niederländer, 27 Australier und Passagiere aus mindestens sechs weiteren Nationen. Die Maschine war am Donnerstagmittag in Amsterdam gestartet und auf dem Weg nach Kuala Lumpur. Über der Ost-Ukraine war die Maschine plötzlich vom Radarschirm verschwunden und abgestürzt. US-Geheimdienste gehen von einem Abschuss der Maschine aus.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-37945/sondersitzung-des-un-sicherheitsrates-zu-absturz-von-mh-17.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619